



Ein kleiner Zwischenfall

Hallo Ernst Clemens,

Zitat: im prinzip hat nihil mit seiner kritik recht - hauptsächlich in den punkten, wo es um informationen geht, die für die geschichte unerheblich sind.

- Nach meiner Meinung hat Nils den Text nicht verstanden, konnte nicht entscheiden, welche Informationern unerheblich sind.

Zitat: was den stil anbelangt, sehe ich wesentlich weniger kritikpunkte. der ganze "kleine zwischenfall" hat sich in sehr kurzer zeit abgespielt - und das bringst du auch in deinem text: kurze sätze, oft sogar nur fragmente. das schafft tempo - hat mir gut gefallen.

- das freut mich

Zitat: gestolpert bin ich über deine aussage: kombi ohne nummernschilder - und dann "polizisten" die abhauen, wenn sich ein fremdes fahrzeug nähert?? war das ein denkfehler von dir, oder wolltest du bewusst die art anprangern, mit der polizisten manchmal agieren? (natürlich überzeichnet).

- Die Geschichte spielt in einer Diktatur, zensierte Presse, Leute, die nicht in das gegenwärtige Konzept passen, werden eliminiert.

Das geschieht durch Polizisten, die mit Autos ohne Nummernschilder durch die Gegend fahren, ihr "Handwerk" durchführen und möglichst schnell wieder verschwinden.

Gruß

Pedro

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).